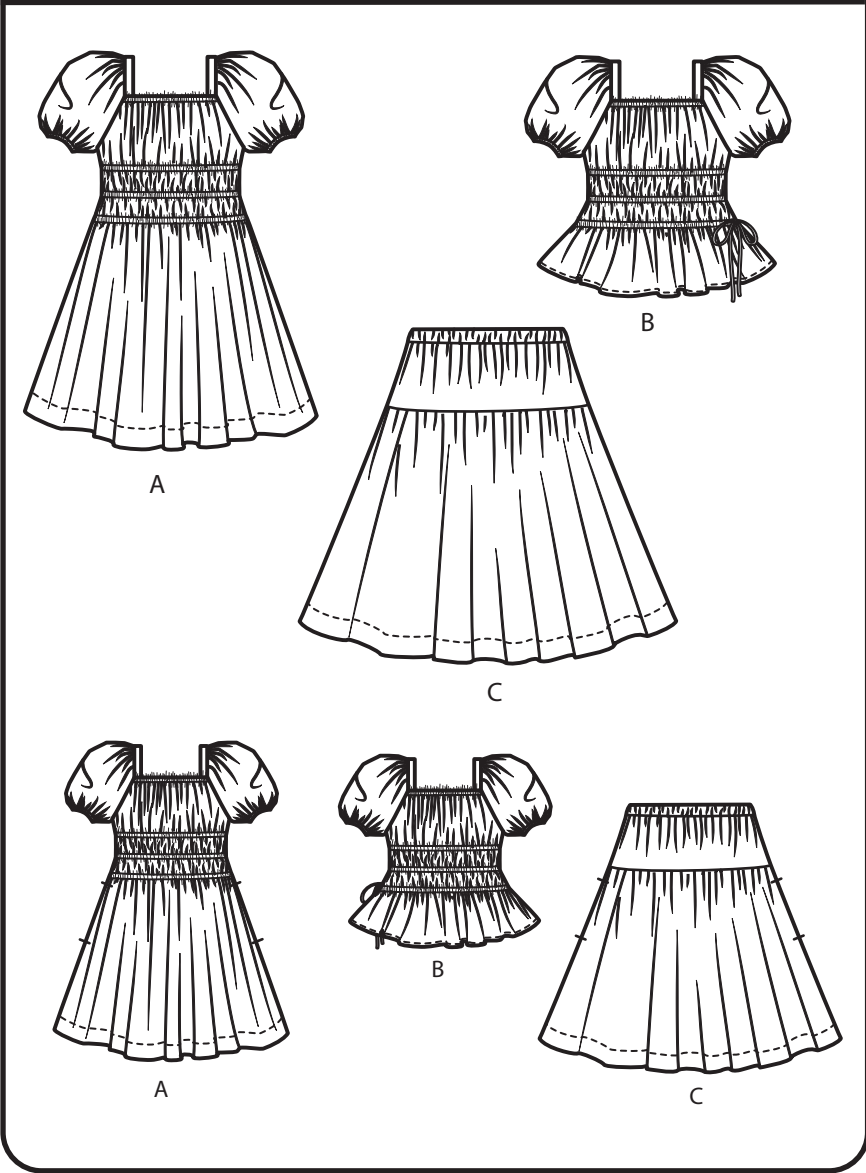




16 SCHNITTEILE

1 VORDERTEIL - A

2 RÜCKENTEIL - A

3 TASCHE - A,C

4 GUMMIFÜHRUNG FÜR HALSAUSSCHNITT - A,B

5 SCHULTERTRÄGER - A,B

6 ÄRMEL - A,B

7 GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL - A,B

8 VORD. SAUMBESATZ- A

9 RÜCKW. SAUMBESATZ- A

10 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - A,B

11 VORDERTEIL - B

12 RÜCKENTEIL - B

13 BINDEBANDENDE - B

14 VORDERE UND RÜCKW. PASSE - C

15 VORDER- UND RÜCKENTEIL - C

16 SAUMSBESATZ - C

MUSTERMARKIERUNGEN

FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINIE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausfüh­rungs­details.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen.
Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnitlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnitlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneidrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

KLEID A

Teile: 1, 2, 3, 5, 6, 8, 9

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

TOP B

TEILE: 5 6 11 12 13

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

ROCK C

TEILE: 3 14 15 16

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

EINLAGE A

Teile: 8 9

51 CM
ALLE GRÖSSEN

EINLAGE B

Teile: 10 11 12 13

51 CM
ALLE GRÖSSEN

EINLAGE C

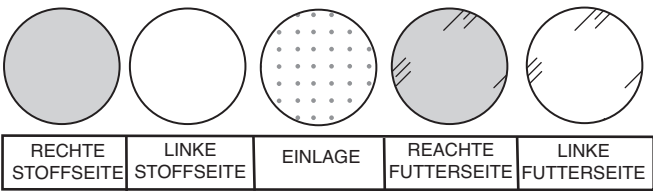
Teil: 16

51 CM
ALLE GRÖSSEN

© 2025 McCall's® an IG Design Group Americas, Inc. brand. Alle Rechten vorbehalten. In den USA gedruckt.

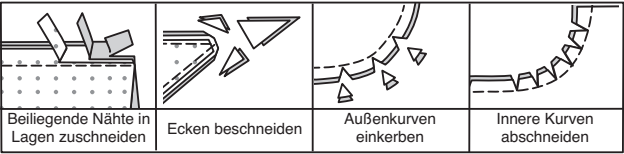
WWW.Simplicity.com IG Design Group Americas Inc. Atlanta, GA. 30342 USA IG Design Group BV 7903 AK Hoogeveen Netherlands. Manufactured in USA sewdirect@dga-intl.com

NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

EINREIHEN– siehe **Kräuseln**: Video "**Wie man zweireihige Kräuseln näht**".

KNAPPKANTIG STEPPEN– siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie man knappkantig steppt**".

VERSÄUBERN - siehe **Nähte**: Video "**Wie man die Nahtzugaben versäubert**".

SÄUMEN– siehe **Handstiche**: Video "**Wie man säumt**".

HEFTEN - siehe **Handstiche**: Video "**Wie man heftet**".

ABSTEPHEN– siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie man absteppt**".

NAHT BESCHNEIDEN - Siehe **Nähte**: Video "**Wie man Nähte beschneidet, einschneidet und schichtet**".

UNTERSTEPHEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie man untersteppt**".

NÄHTUTORIALS



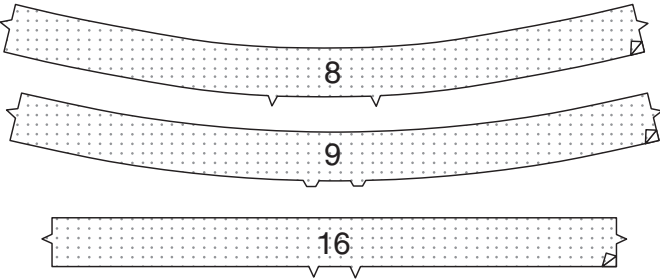
Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

KLEID A, TOP B

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird unter jeder Unterüberschrift das **Modell A** abgebildet.

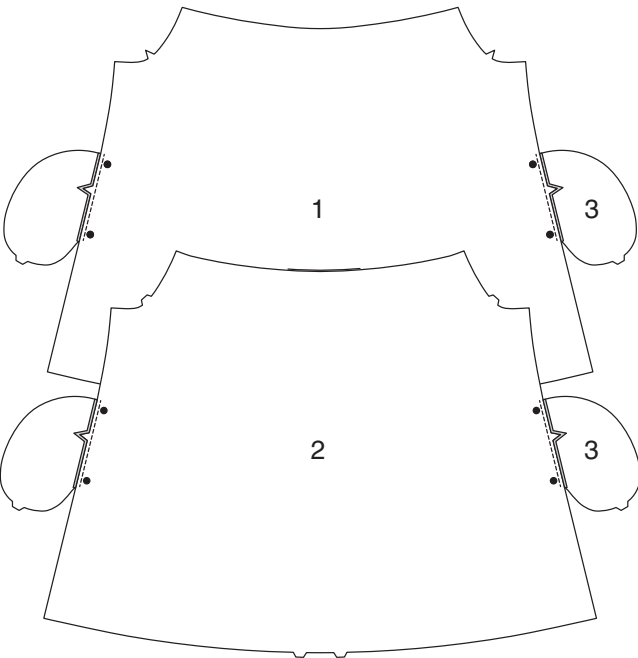
EINLAGE

Stecken Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTES. Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers. Beschneiden Sie die Ecken der Einlage wie gezeigt.

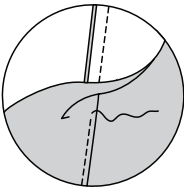


VORDERTEIL RÜCKENTEIL

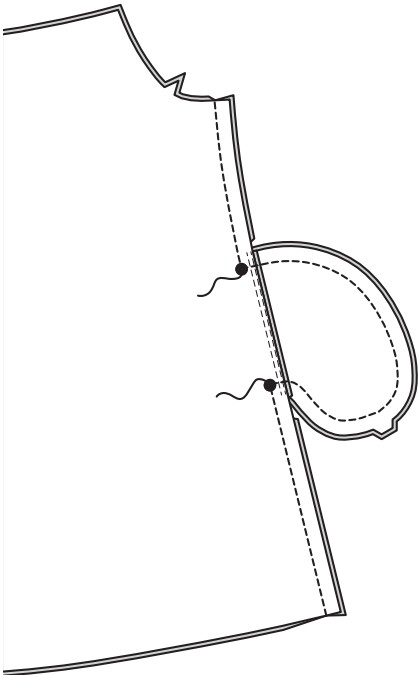
MODELL A Nähen Sie einen Abschnitt der TASCHE (3) an das VORDERTEIL (1) und RÜCKENTEIL (2) an jeder Seiten in einer 6 mm Naht. Bügeln Sie die Nähte zu den Taschen hin.



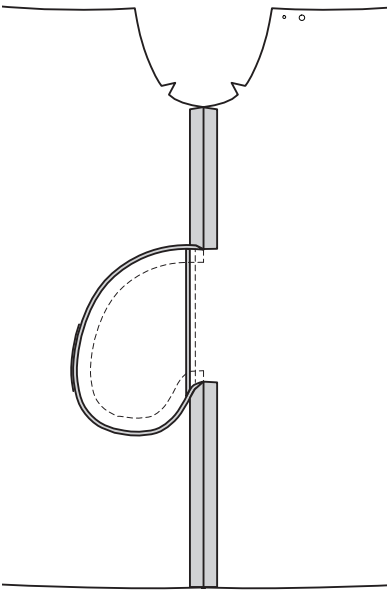
STEPHEN Sie die vordere Tasche **UNTER**.



Nähen Sie das Vorder- und Rückenteil an den Seiten zusammen, lassen Sie dabei zwischen den großen Punkten offen. Nähen Sie die Taschenkanten an den Seitennähten zusammen. Schneiden Sie die rückw. Nahtzugaben ober- und unterhalb der Taschen ein.

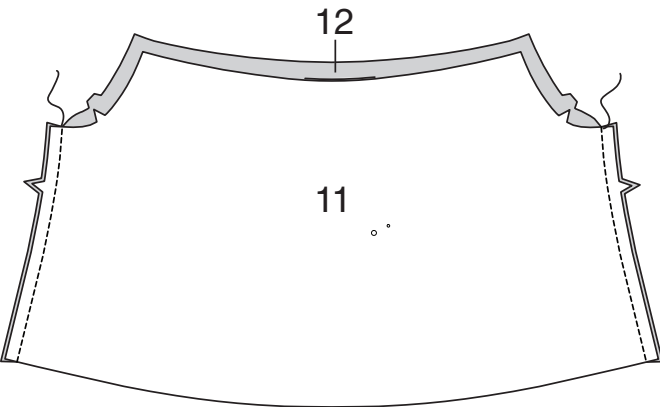


Wenden Sie die Taschen entlang der Nahtlinien nach vorn; bügeln Sie sie.



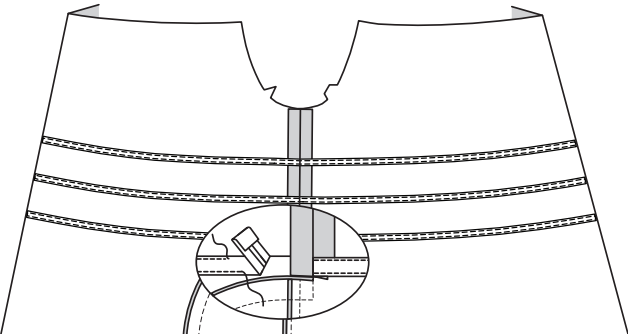
MODELL B

Nähen Sie das VORDERTEIL (11) an das RÜCKENTEIL (12) RECHTS AUF RECHTS an den Seiten.



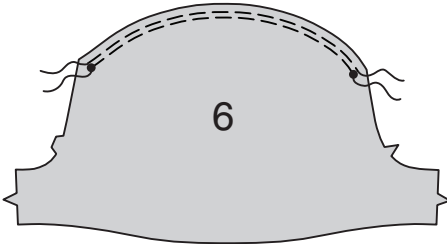
MODELL A, B

Schneiden Sie drei Stücke Schrägband in der Länge der Platzierungslinien plus 1.3 cm zu. Um Tunnel zu bilden, stecken Sie die obere gefaltete Kante des Schrägbandes auf das Kleidungsstück entlang der Platzierungslinie auf der INNENSEITE. Drehen Sie die Enden des Schrägbandes 6 mm nach unten, so dass sie sich an EINER Seitennaht treffen. Nähen Sie dicht an den langen Kanten des Bandes.

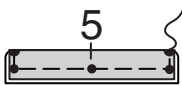


ÄRMEL

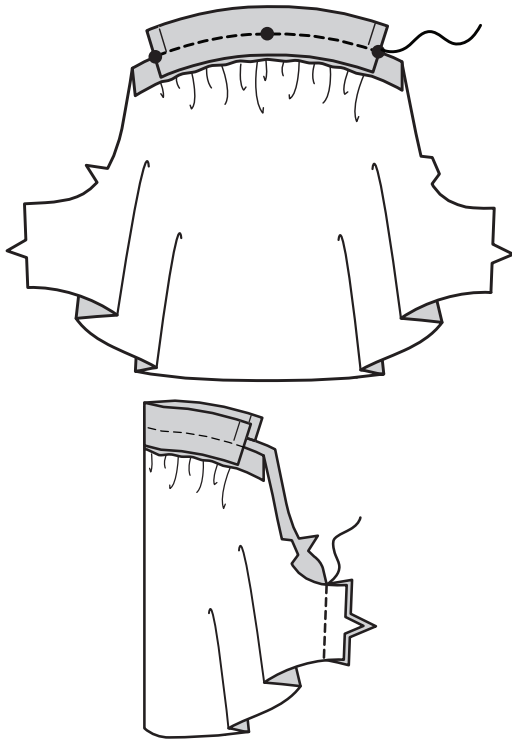
REIHEN Sie die Oberkante des ÄRMELS (6) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**.



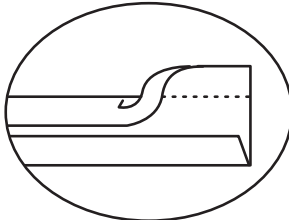
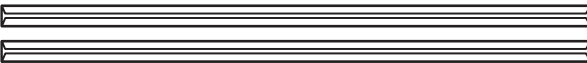
Falten Sie den SCHULTERTRÄGER (5) der Länge nach in der Mitte LINKS AUF LINKS. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



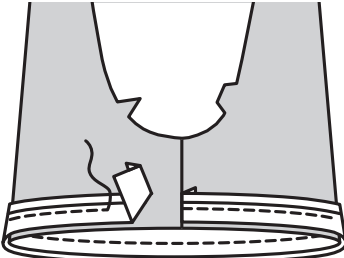
Stecken Sie den Schulterträger RECHTS AUF RECHTS an die oberen Kante des Ärmels, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln zum Anpassen. Heften. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Ärmel hin. Nähen Sie die Ärmelnaht.



Um Tunnel zu bilden, schneiden Sie zwei Stücke Schrägband in der Länge der Unterkante des Hemdes plus 1.3 cm zu. Öffnen Sie eine Kante des Schrägbandes.

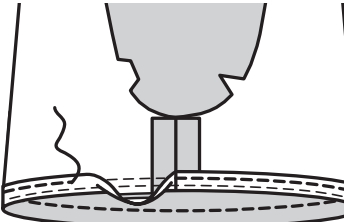


Stecken Sie das Band auf der AUSSENSEITE an die untere Kante des Ärmels, sodass die Schnittkanten gerade sind. Drehen Sie die Enden des Bandes nach unten, so dass sie sich an der Achselnaht treffen. Nähen Sie eine 1 cm Naht. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**

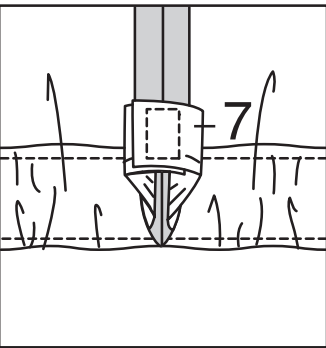


Bügeln Sie das Band nach außen und drücken Sie die Naht in Richtung Band hin.

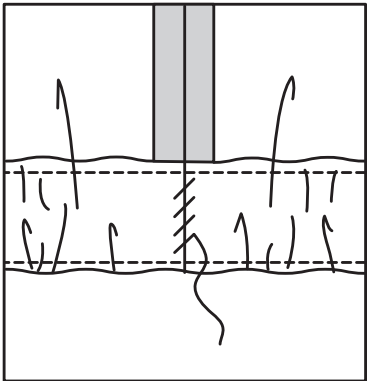
STEPHEN Sie das Band **UNTER**. Wenden Sie das Band auf INNEN. **STEPHEN** Sie das Band fest **KNAPPKANTIG**, so dass einen Tunnel entsteht.



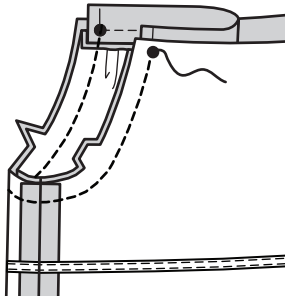
Schneiden Sie zwei Stücke 1 cm Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL (7) zu. Führen Sie das Gummiende durch die Öffnung im Tunnel, wobei die Schnittkanten bündig abschliessen. Nähen Sie die Enden des Gummibandes entlang der Nahtzugabe.



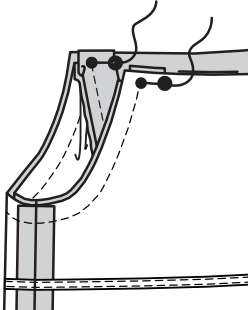
SÄUMEN Sie die Öffnung Sie geschlossenen im Tunnel. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.
TIPP- Um das Gummiband zu sichern, damit es sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie in der Nut der Naht durch alle Dicken des Tunnels.



Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkante, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie bis zu den kleinen Punkten.

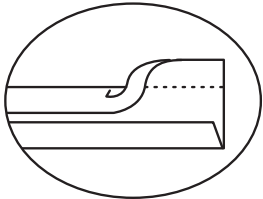


Drehen Sie die Oberkante des Ärmels, wobei die großen Punkten auf Vorder- und Rückenteil übereinstimmen, wie gezeigt. Heften Sie den Schulterträger zwischen den kleinen und großen Punkten fest.

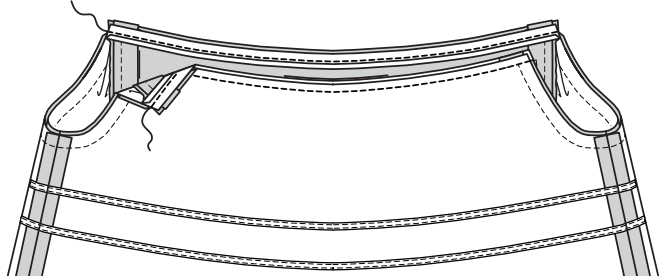


VORDERE UND RÜCKWÄRTIGE TUNNEL

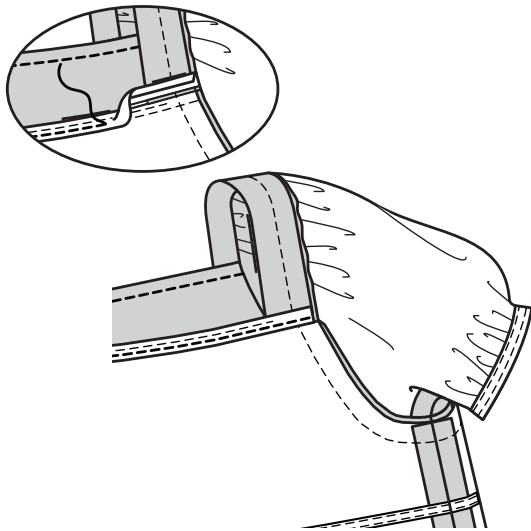
Schneiden Sie ein Stück Schrägband in der Länge der vorderen Halskante und ein Stück in der Länge der hinteren Halskante zu. Öffnen Sie eine Kante des Schrägbandes.



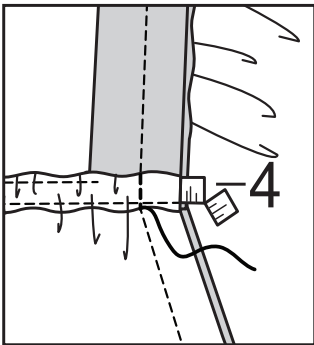
Stecken Sie das Band auf der AUSSENSEITE an der Halskante, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie 1 cm.
BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.



Bügeln Sie das Band nach außen und drücken Sie die Naht in Richtung Band hin. **STEPHEN** Sie das Band **UNTER**. Wenden Sie das Band auf **INNEN**. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie die Unterkante des Bandes **KNAPPKANTIG**, sodass ein Tunnel entsteht.

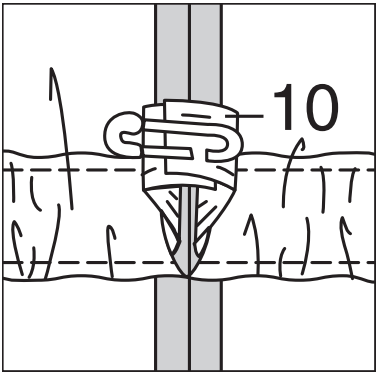


Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband in der Länge von GUMMIFÜHRUNG FÜR HALSAUSSCHNITT (4) zu. Führen Sie das Gummiende durch die Öffnung im Tunnel, wobei die Nahtzugaben bündig abschliessen. Nähen Sie die Enden des Gummibandes entlang der Nahtzugabe. Ziehen Sie die Enden des Gummiband heraus und beschneiden Sie dicht an der Steppnaht.

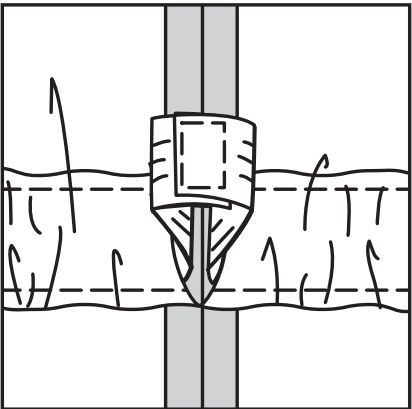


ABSCHLUSS

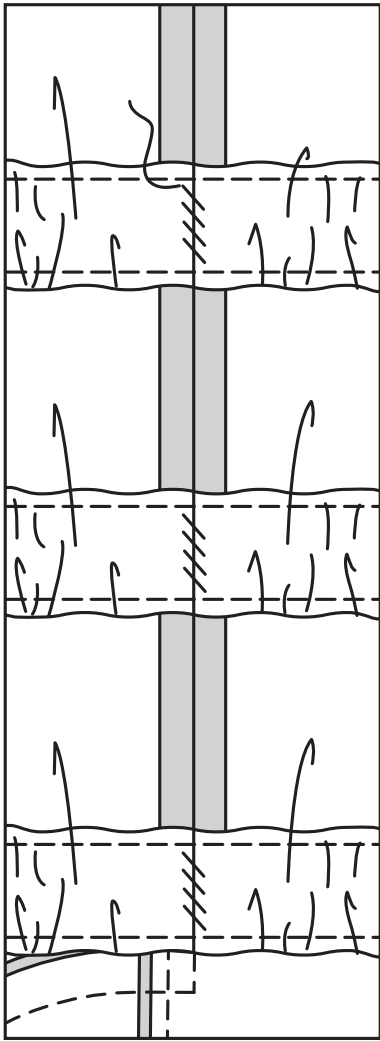
Schneiden Sie drei Stücke Gummiband in der Länge der VORLAGE FÜR GUMMIBAND (10) zu. Stecken Sie das Gummiband durch die Öffnungen in den Tunnel des Vorder- und Rückteils. Die Enden überlappen und mit einer Sicherheitsnadel feststecken. Probieren Sie das Kleidungsstück an und passen Sie es bei Bedarf an.



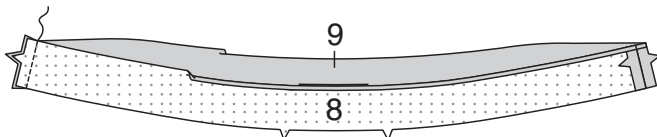
Nähen Sie die Gummienden fest zusammen.



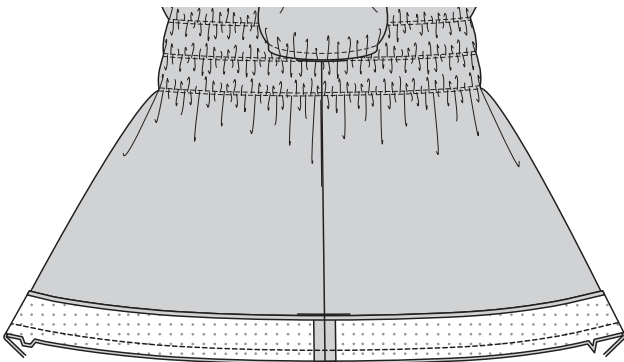
SÄUMEN Sie die Öffnung geschlossen im Tunnel. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.
TIPP: Um das Gummiband zu sichern, damit es sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie in der Nut jeder Naht durch alle Dicken des Tunnels.



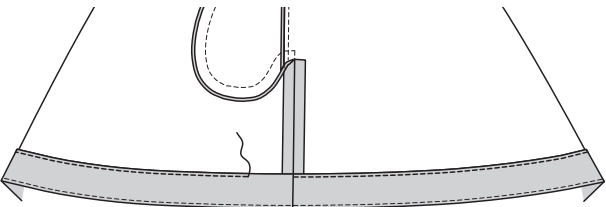
MODELL A - Nähen Sie die Enden des VORDEREN SAUMBESATZES (8) und des HINTEREN SAUMBESATZES (9) an den Seiten RECHTS AUF RECHTS. Bügeln Sie 6 mm an der ungekerbten Kante des Besatzes nach unten.



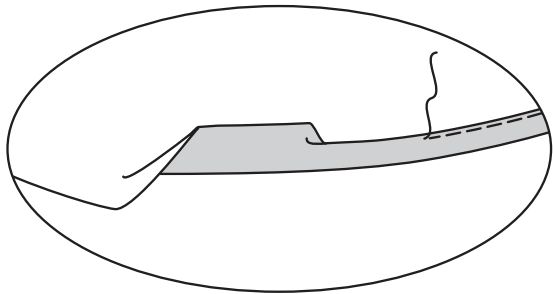
Stecken Sie den Besatz auf der AUSSENSEITE auf die untere Kante des Kleides, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



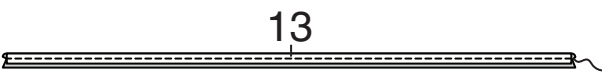
STEPHEN Sie den Besatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz auf **INNEN**; bügeln Sie. **STEPHEN** Sie die gebügelte Besatzkante **KNAPPKANTIG**.



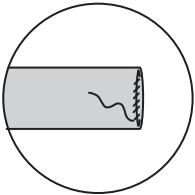
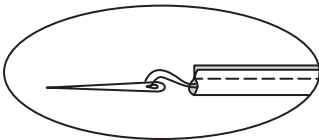
MODELL B- Nähen Sie einen 1.5 cm schmalen Saum an der Unterkante des Kleidungsstücks.



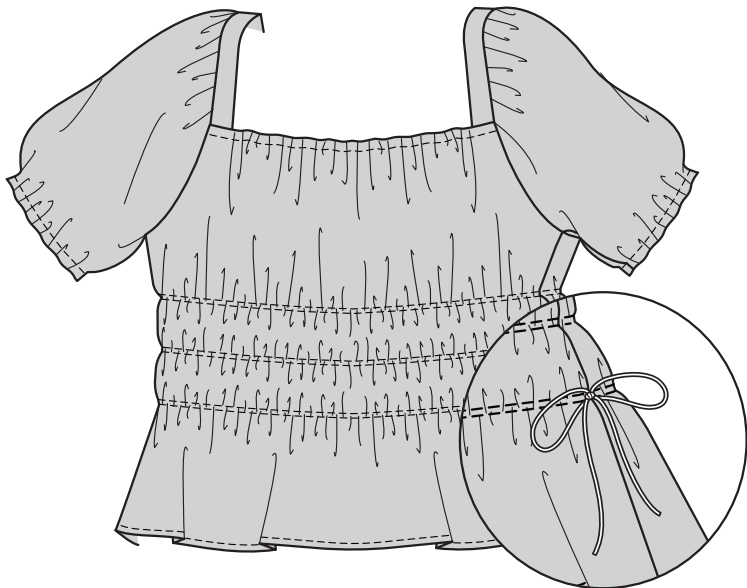
Falten Sie das BINDEBANDENDE (13) der Länge nach zur Hälfte RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie knapp 6 mm von der Faltkante entfernt und dehnen Sie den Träger beim Nähen.



Befestigen Sie mit einer Nadel einen starken Faden an einem Ende des Bandes. Ziehen Sie das Nadelöhr nach vorne, durch die Falte, und drehen Sie das Band mit der RECHTEN Seite nach außen. **SÄUMEN** Sie die Enden des Bindebandes geschlossen.



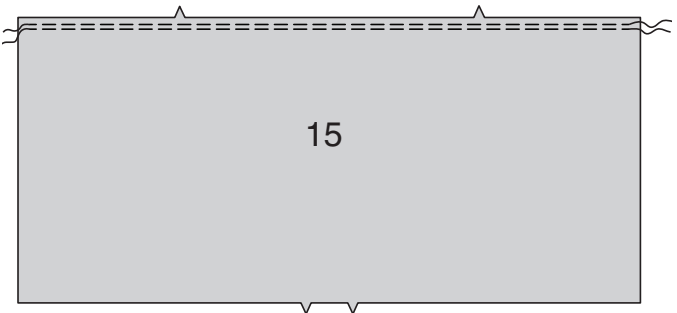
Binden Sie das Bindebandende zu einer Schleife. **HEFTEN** Sie auf der AUSSENSEITE die Schleife an der LINKEN Seite des Tops, wie auf der Vorderseite des Umschlags gezeigt.



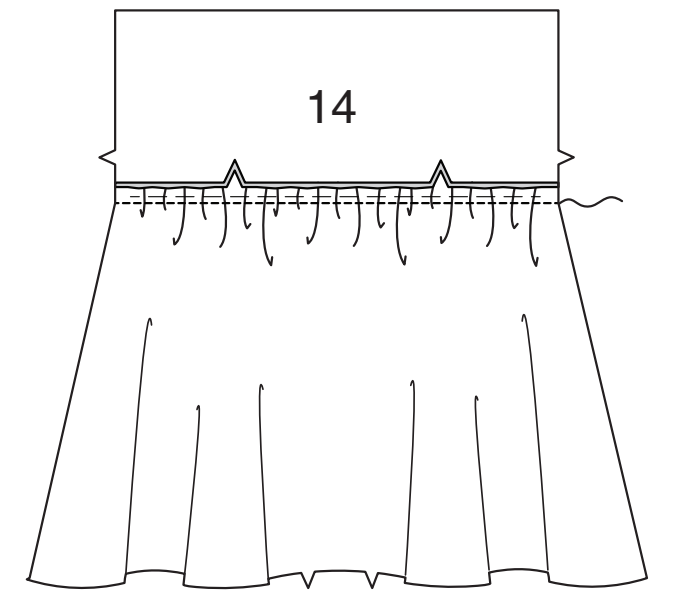
ROCK C

VORDER- UND RÜCKENTEIL

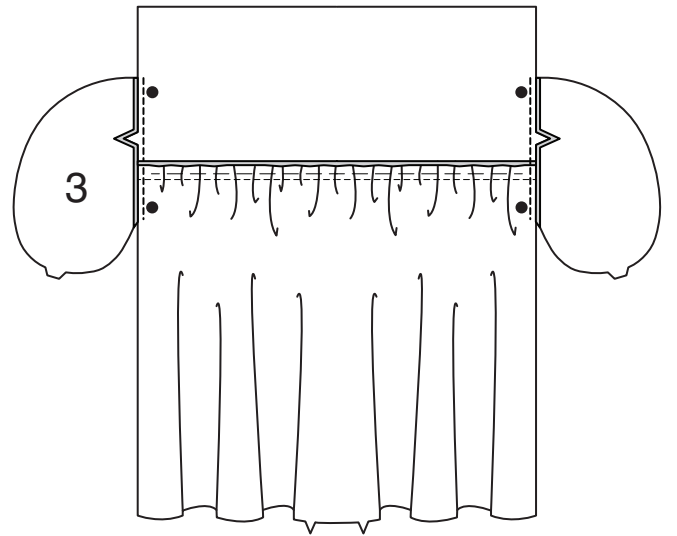
REIHEN Sie die obere Kante der VORDER- UND RÜCKENTEILE (15) zwischen den Nahtzugaben **EIN**.



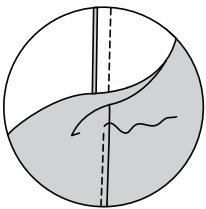
Stecken Sie jedes Vorder- und Rückenteil **RECHTS AUF RECHTS** an die untere Kante einer VORD. UND RÜCKW. PASSE (14). Verteilen Sie die Kräuseln zum Anpassen. Heften. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht nach oben.



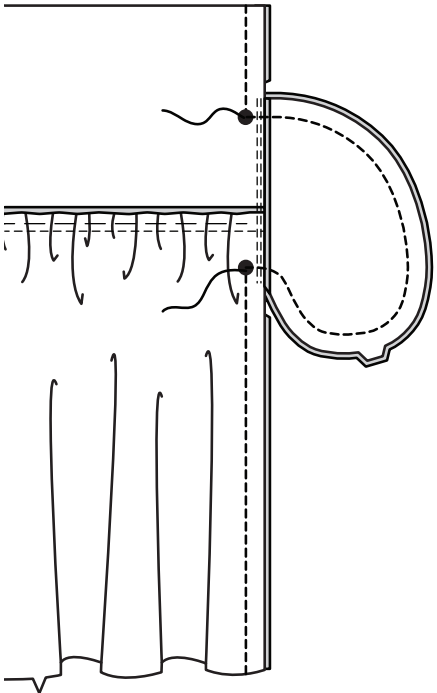
Nähen Sie einen Abschnitt der TASCHE (3) an das Vorder- und Rückenteil an jeder Seiten in einer 6 mm Naht. Bügeln Sie die Nähte zu den Taschen hin.



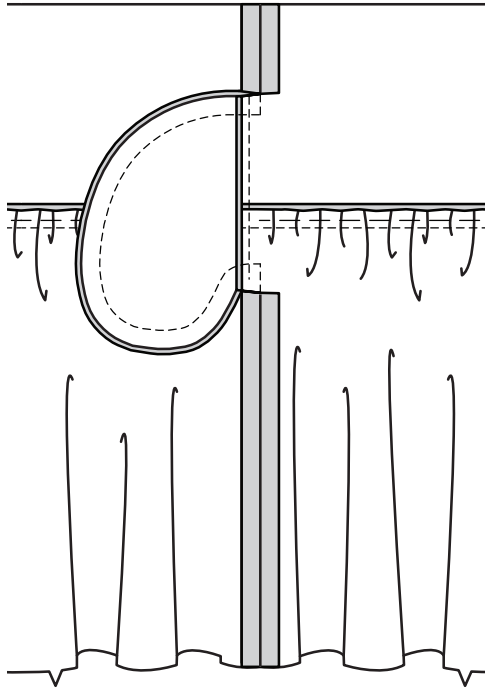
STEPPEN Sie die vordere Tasche **UNTER**.



Nähen Sie das Vorder- und Rückenteil an den Seiten zusammen, lassen Sie dabei zwischen den großen Punkten offen. Nähen Sie die Taschenkanten an den Seitennähten zusammen. Schneiden Sie die rückw. Nahtzugaben ober- und unterhalb der Taschen ein.

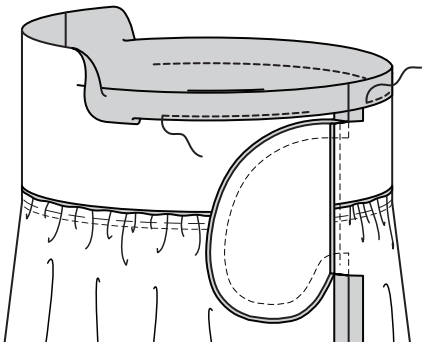


Wenden Sie die Taschen entlang der Nahtlinien nach vorn; bügeln Sie sie.

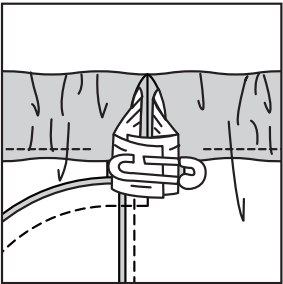


TUNNEL

Bügeln Sie 3.8 cm an der oberen Kante nach **INNEN**, so dass ein Tunnel entsteht. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der Innenkante des Tunnels, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibandes.

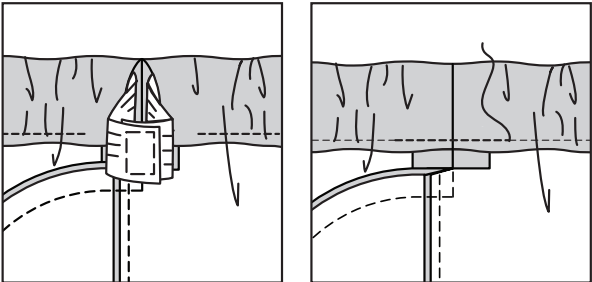


Schneiden Sie ein Stück Gummiband zu, das auf die Taille passt, plus 2.5 cm. Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Die Enden überlappen und mit einer Sicherheitsnadel feststecken. Probieren Sie das Kleidungsstück an und passen Sie an.



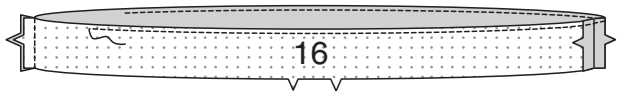
Nähen Sie die Gummienden fest zusammen. Nähen Sie die Öffnung geschlossen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig. Entfernen Sie die Heftung.

TIPP: Um das Gummiband zu sichern, damit es sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie in der Nut der Naht durch alle Dicken des Tunnels.

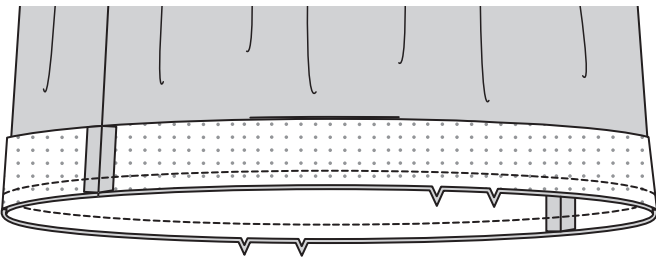


ABSCHLUSS

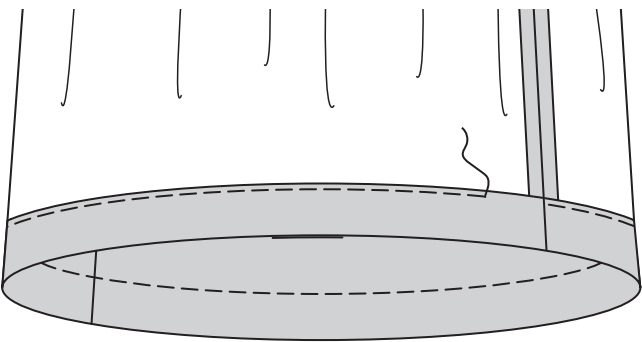
Nähen Sie die Abschnitte des SAUMBESATZES (16) an den Seiten **RECHTS AUF RECHTS** zusammen. **VERSÄUBERN** Sie die nicht eingekerbte Besatzkante.



Stecken Sie den Besatz **RECHTS AUF RECHTS** an die Unterkante des Rocks, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



Wenden Sie den Besatz auf **INNEN**; bügeln Sie. Heften Sie 6 mm von der fertigen Besatzkante.



STEPPEN Sie auf der **AUSSENSEITE AB**, wie geheftet.

